

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

mathion.ai

Stand. 06.11.2025

Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie über die Verarbeitung von Daten – einschließlich personenbezogener Daten (Art. 4 Z 1. DSGVO) – im Zusammenhang mit der Nutzung unserer Webseite und unserer Applikation mathion informieren.

I. Definitionen

Personenbezogene Daten	Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.
Verarbeitung	Jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.
Verantwortlicher	Eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.
Auftragsverarbeiter	Eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

II. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortliches Unternehmen für die in dieser Datenschutzerklärung beschriebenen Verarbeitungstätigkeiten ist:

Name: Blizenetz Innovations GmbH
Postanschrift: Kirchenweg 10, 2401 Fischamend, Österreich
Telefonnummer: +43 660 3909311
E-Mail-Adresse: office@mathion.ai
Website: www.mathion.ai

Sollten Sie zu der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Fragen oder Anliegen haben, wenden Sie sich bitte an uns (support@mathion.ai).

III. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen:

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 4 Z 2. DSGVO) erfolgt im Einklang mit den anwendbaren datenschutzrechtlichen Vorschriften. **Die Rechtsgrundlagen** für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind in Art. 6 DSGVO geregelt:

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) als Rechtsgrundlage.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der uns

er Unternehmen unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten hängt von dem jeweiligen Zweck der Datenverarbeitung ab. Wir stützen uns auf die Erfüllung Ihres Vertrags mit uns oder der vorvertraglichen Anfragen, auf die Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen, und sofern die Interessensabwägung zu unseren Gunsten ausfällt auf die Wahrung unserer berechtigten Interessen. Unsere berechtigten Interessen bestehen in erster Linie in der maßgeblichen und angemessenen Beziehung zwischen Ihnen und unserem Unternehmen, nämlich Ihrem Kundenverhältnis, weiters in Gewährleistung der Sicherheit unserer IT-Systeme und Netze, sowie der Verhütung von Betrug oder Leistungsmissbrauch. Gegebenenfalls verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung, wenn und soweit Sie uns diese in einem gesonderten Prozess erteilt haben.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der vorstehend angeführten Rechtsgrundlagen für die folgenden **Zwecke**:

- a. Entgegennahme und Abwicklung der Bestellungen, Erbringung unserer vertraglichen Leistungen und Abwicklung der Zahlungen für unsere Leistungen; (Nutzung des Dienstes/Accounts)
- b. Abwicklung der Kommunikation mit Ihnen in Zusammenhang mit Ihren Bestellungen und unseren Leistungen, Beantwortung Ihrer an uns gerichteten Anfragen, Untersuchung Ihrer Beschwerden, Fehlermeldungen oder Ansprüche; (Kommunikation/Support)

- c. Sicherstellung der technischen Funktionsfähigkeit und Integrität von mathion, Fehlerbehebung und Datensicherung; (Analytics, Sicherheit & Betrugsabwehr)
- d. Erfüllung der Pflichten, welche uns durch Rechnungslegungs- und Steuerrechtsvorschriften auferlegt werden, sowie Einhaltung unserer gesetzlichen Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten;
- e. zweckentsprechende Rechts- und Interessensverfolgung, sollte es während eines aufrechten Vertragsverhältnisses oder in Zusammenhang mit diesem zu einer gerichtlichen Auseinandersetzung kommen.
- f. Newsletter (mit Einwilligung) (Marketing)

Wir treffen **geeignete technische und organisatorische Maßnahmen**, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau bei der Verarbeitung zu gewährleisten (Sicherheit der Verarbeitung gem. Art. 32 DSGVO).

IV. Personenbezogene Daten, die erfasst und verarbeitet werden:

Webseite

Wir erheben und verwenden personenbezogene Daten unserer Nutzer grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Website sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist.

Sofern innerhalb des Angebotes unserer Website die Möglichkeit zur Eingabe personenbezogener Daten (E-Mail-Adressen, Namen, Anschriften) besteht, so erfolgt die Preisgabe dieser Daten seitens des Nutzers auf ausdrücklich **freiwilliger Basis**.

Alternativ ist eine Kontaktaufnahme über die bereitgestellte E-Mail-Adresse möglich. In diesem Fall werden die mit der E-Mail übermittelten personenbezogenen Daten des Nutzers gespeichert.

Es erfolgt in diesem Zusammenhang keine Weitergabe der Daten an Dritte. Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation verwendet.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, die im Zuge einer Übersendung einer E-Mail übermittelt werden, ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Zielt der E-Mail-Kontakt auf den Abschluss eines Vertrages ab, so ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske dient uns allein zur Bearbeitung der Kontaktaufnahme. Im Falle einer Kontaktaufnahme per E-Mail liegt hieran auch das erforderliche berechtigte Interesse an der Verarbeitung der Daten.

Die sonstigen während des Absendevorgangs verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen dazu, einen Missbrauch des Kontaktformulars zu verhindern und die Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme sicherzustellen.

Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske des Kontaktformulars und diejenigen, die per E-Mail übersandt wurden, ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit dem Nutzer beendet ist. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist.

Die während des Absendevorgangs zusätzlich erhobenen personenbezogenen Daten werden spätestens nach einer Frist von sieben Tagen gelöscht.

Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Der Nutzer hat jederzeit die Möglichkeit, seine Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widerrufen. Nimmt der Nutzer per E-Mail Kontakt mit uns auf, so kann er der Speicherung seiner personenbezogenen Daten jederzeit widersprechen. In einem solchen Fall kann die Konversation nicht fortgeführt werden.

Der Widerruf zur Einwilligung und Widerspruch der Speicherung wird über support@mathion.ai ermöglicht.

Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme gespeichert wurden, werden in diesem Fall gelöscht.

mathion-App

Im Zusammenhang mit der Applikation mathion erheben und verarbeiten wir die nachfolgenden personenbezogenen Daten:

Account-Daten

Bei der Erstellung des Accounts werden Daten des Auth-Providers automatisch in die Datenbank gespeichert. Keiner dieser Daten wird von Mathion mit einer KI analysiert:

- Vorname + Nachname (Google, Apple)
- E-Mail (Google, Apple)
- Telefonnummer (Twilio)

Nachdem der Account erstellt wurde, kann/muss der Nutzer die folgenden Daten bereitstellen. Anhand der angegebenen Daten wird mit KI ein Leistungsprofil erstellt. Alle genannten Daten (abgesehen von Onboard Umfrage) werden von der KI in Betracht gezogen:

- Spitzname
- Geburtsdatum (optional)
- Schultyp, z.B.: AHS, BHS, ... (optional)
- Schulstufe (optional)
- „Aktueller Wissensstand in Mathematik“, KI-analysiert (optional)
- Onboard Umfrage (optional)

Dateien

In der Chat-Interaktion kann der Nutzer Dateien wie Bilder oder PDFs hochladen. Diese werden in einer S3 Bucket von Supabase gespeichert. Der Nutzer kann nach dem Hochladen nicht einzeln über die Dateien verfügen. Bei der Löschung des Accounts werden alle Dateien gelöscht.

Wir verarbeiten keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten.

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich direkt bei Ihnen, insbesondere aufgrund Ihrer Angaben, Ihrer Kommunikation mit uns oder Ihres Besuchs auf mathion.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist freiwillig. Eine Nichtbereitstellung hätte jedoch zur Folge, dass Sie ggf. nicht alle Funktionen von mathion nutzen können, wir den Vertragsabschluss nicht abwickeln können, unsere vertraglichen Verpflichtungen gegenüber Ihnen nicht erfüllen können, unseren rechtlichen Verpflichtungen nicht nachkommen können und den Betrieb unseres Unternehmens nicht mit der gebotenen Sorgfalt führen können.

Sollte die Bereitstellung Ihrer Daten in manchen Fällen gesetzlich verpflichtend sein, werden wir Sie gesondert darauf hinweisen.

V. Minderjährige:

Unsere Dienste der Informationsgesellschaft können von Jugendlichen grundsätzlich ab Vollendung des 14. Lebensjahres selbstständig genutzt werden. Demgemäß kann eine wirksame Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) zur Verarbeitung personenbezogener Daten ab dem 14. Geburtstag durch das Kind selbst erteilt werden; darunter ist die Einwilligung der/des Erziehungsberechtigten erforderlich (§ 4 Abs. 4 DSG iVm Art. 8 DSGVO).

Wir behalten uns vor, das Alter sowie ggf. die Zustimmung der Erziehungsberechtigten mit angemessenen Maßnahmen zu überprüfen.

VI. Empfänger der Daten:

Innerhalb der Blizenetz Innovations GmbH erhalten nur jene Stellen Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten, welche diese zur Erfüllung der vertraglichen, gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Pflichten sowie der berechtigten Interessen benötigen.

Darüber hinaus können wir Ihre im konkreten Fall jeweils relevanten personenbezogenen Daten an folgende Empfänger (**Auftragsverarbeiter**) übermitteln, wenn dies zu den vorstehenden Zwecken erforderlich ist:

- **Hosting- und Datenbankdienste:** Für die sichere Speicherung Ihrer Daten und den Betrieb der App (z.B. Anbieter wie Supabase, die Server innerhalb der EU nutzen);
- **Authentifizierungsdienste:** Für eine sichere und einfache Anmeldung (z.B. Anbieter wie Google, Apple oder Dienste für die Telefonnummern-Verifizierung wie Twilio).
- **Zahlungsdienstleister:** Für die Abwicklung von In-App-Käufen und Abonnements (z.B. Anbieter wie RevenueCat in Verbindung mit den Diensten von Apple und Google);
- **KI-Dienstleister:** Für die Kernfunktionalität des KI-Tutors, insbesondere zur Umwandlung von Sprache in Text (Transkription), zur Texterkennung in Bildern (OCR) und zur Generierung von Antworten (z.B. Anbieter wie Mistral AI).

Diese Empfänger werden von uns vertraglich dazu verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten nur im Umfang der Leistungserbringung und unter Wahrung der Bezug habenden Bestimmungen der DSGVO zu verarbeiten (Art. 28 DSGVO).

Zur Beantwortung Ihrer Anfragen müssen Ihre Nutzerinhalte (z.B. der Text Ihrer Frage oder das hochgeladene Bild) an diesen externen KI-Dienstleister übermittelt werden. Wir stellen vertraglich sicher, dass diese Anbieter die übermittelten Daten nicht zum Training ihrer Modelle verwenden oder für andere Zwecke speichern, die über die unmittelbare Beantwortung der Anfrage hinausgehen.

Wir können personenbezogene Daten an Behörden, Aufsichtsbehörden oder Regierungsstellen und Gerichte weitergeben, wenn wir aufgrund geltender Gesetze oder Vorschriften, eines Verhaltenskodexes oder auf deren Ersuchen hin zur Offenlegung von Informationen verpflichtet sind, oder um unsere berechtigten Interessen im Sinne von Art. 6 (1) f DSGVO zu gewährleisten.

Wir geben Ihre Daten an keine sonstigen Dritten weiter, weder durch Verkauf oder Austausch noch auf irgendeine andere Weise, außer Sie erteilen uns dazu den Auftrag mittels ausdrücklicher Einwilligung.

VII. Übermittlung an ein Drittland:

Die unter Punkt VI aufgeführten Empfänger können ihren Sitz außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums haben. Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur in Länder, die ein angemessenes Datenschutzniveau gewährleisten. Falls das Land, in das Daten übermittelt werden, von der Europäischen Kommission nicht als Land mit angemessenem Schutzniveau eingestuft wurde, verlangen wir von diesen Empfängern, dass sie Datenschutzmaßnahmen wie Standardvertragsklauseln einhalten und angemessene Garantien in Einklang mit den Leitlinien der Europäischen Kommission bieten. Eine Kopie der Garantien kann beim Verantwortlichen unter support@mathion.ai angefordert werden.

VIII. Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sofern diese für die Erfüllung der vorstehend genannten Zwecke erforderlich sind (Art. 5 Abs. 1 lit. e DSGVO).

Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

Ihre personenbezogenen Daten werden daher während der Vertragsdauer sowie auch nach der Vertragsbeendigung gespeichert solange sie zur Geltendmachung, Durchsetzung und Abwehr von Ansprüchen in Zusammenhang mit dem Vertrag, zur Erfüllung der gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten erforderlich sind, sowie darüber hinaus unter Berücksichtigung der Verjährungsfristen, maximal jedoch für 10 Jahre nach Vertragserfüllung gespeichert.

IX. Cookies:

Unsere Website verwendet „Cookies“, um unser Angebot nutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu gestalten. Ein „Cookie“ ist eine kleine Textdatei, die wir über unseren Web-Server an die Cookie-Datei des Browsers auf die Festplatte Ihres Computers übermitteln. Damit wird es unserer Website ermöglicht, Sie als Nutzer wiederzuerkennen, wenn eine Verbindung zwischen unserem Web-Server und Ihrem Browser hergestellt wird. Cookies helfen uns dabei, die Nutzungshäufigkeit und die Anzahl der Nutzer unserer Internetseiten zu ermitteln.

Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität dieser Website eingeschränkt sein. Weitere Informationen zu Art, Inhalt und Zwecken der von uns verwendeten Cookies finden Sie in unserer [Cookie-Richtlinie](#).

X. Server Log Files:

Webseite

Zur Optimierung dieser Website in Bezug auf die System-Performance, Benutzerfreundlichkeit und Bereitstellung von nützlichen Informationen über unsere Dienstleistungen erhebt und speichert der Provider der Website automatisch Informationen in so genannten Server-Log Files, die Ihr Browser automatisch an uns übermittelt. Davon umfasst sind:

- IP-Adresse des anfragenden Endgeräts (IPv4/IPv6)
- Datum und Uhrzeit des Abrufs
- Adresse/URL der abgerufenen Ressource und Pfad
- HTTP-Methode (z. B. GET, POST) und Protokollversion (z. B. HTTP/1.1, HTTP/2)
- HTTP-Statuscode der Serverantwort (z. B. 200, 404, 500)
- Übertragene Datenmenge
- User-Agent (Browser- und Betriebssystem-Informationen)
- Header (z. B. X-Forwarded-For, X-Forwarded-Proto), TLS-Version/Chiffre, Cache-Treffer, WAF-Ereignisse
- Fehler-/Sicherheitslogs: Fehlermeldungen, Abbrüche, blockierte Anfragen (z. B. wegen Rate-Limiting oder WAF-Regeln)

Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung beruht auf unserem berechtigten Interesse, die Systemsicherheit zu gewährleisten, die Website technisch zu administrieren, sowie die Servicequalität zu optimieren.

Eine Zusammenführung dieser Daten mit personenbezogenen Datenquellen wird nicht vorgenommen. Wir behalten uns vor, diese Daten nachträglich zu prüfen, wenn uns konkrete Anhaltspunkte für eine rechtswidrige Nutzung bekannt werden.

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Im Falle der Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website ist dies der Fall, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist. Im Falle der Speicherung der Daten in Logfiles ist dies nach

spätestens sieben Tagen der Fall. Eine darüberhinausgehende Speicherung ist möglich. In diesem Fall werden die IP-Adressen der Nutzer gelöscht oder verfremdet, sodass eine Zuordnung des aufrufenden Clients nicht mehr möglich ist.

mathion-App

Zum Zweck der Überwachung der technischen Funktion, zur Gewährleistung von Sicherheit und Nachvollziehbarkeit, zur Erhöhung der Betriebssicherheit des Webserverns von mathion sowie zur Durchführung technischer Sicherheitsmaßnahmen und zur Fehlerbehebung, verarbeiten wir auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) folgende Daten in einem Server Log File:

- Anwendungskennung und -version
- Request-/Trace-ID
- Datum und Uhrzeit des Aufrufs
- HTTP-Methode (z. B. GET, POST)
- Adresse/URL der abgerufenen Ressource und Pfad
- Query-Parameter (JSON)
- Nutzerkennung (User-ID)
- Client-IP-Adresse (IPv4/IPv6)
- User-Agent (Browser- und Betriebssystem-Informationen)
- Browsername und -version
- Betriebssystemname und -version
- Gerätetyp (z. B. Desktop, Mobile; sofern erhoben)
- Header (z. B. X-Forwarded-For, X-Forwarded-Proto), TLS-Version/Chiffre, Cache-Treffer, WAF-Ereignisse
- Anfrageinhalt (Request-Body)
- Antwortinhalt (Response-Body)
- HTTP-Statuscode der Serverantwort (z. B. 200, 404, 500)
- Verarbeitungs-/Antwortdauer in Millisekunden
- Seitenladezeit in Millisekunden
- Fehler-/Sicherheitslogs: Fehlermeldungen, Abbrüche, blockierte Anfragen (z. B. wegen Rate-Limiting oder WAF-Regeln)
- Authentifizierungsmodus
- Ob eine Authentifizierung versucht wurde (sofern relevant)
- Interner Erstellungszeitpunkt des Logeintrags

Diese Server Log Files sind notwendig, um das ordnungsgemäße Funktionieren des Systems sicherzustellen und um die Nutzung der erforderlichen Dienste zu ermöglichen.

Diese Daten werden nur temporär gespeichert. Daten mit Bezug zum Nutzerkonto werden für sieben Tage gespeichert, ohne Bezug zum Nutzerkonto für 30 Tage. Nach diesen Zeiträumen werden diese Server Log Files gelöscht.

XI. Ihre Rechte:

Nach geltendem Recht haben Sie (sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen) Anspruch:

- auf **Auskunft** über die gespeicherten Daten gemäß Art 15. DSGVO,
- auf **Berichtigung** unzutreffender Daten gemäß Art 16. DSGVO,
- auf **Löschung** von Daten gemäß Art 17. DSGVO,
- auf **Einschränkung** der Verarbeitung von Daten gemäß Art 18. DSGVO,
- auf **Datenübertragbarkeit** gemäß Art 20. DSGVO
- sowie auf **Widerspruch** gegen die unzumutbare Datenverarbeitung gemäß Art 21. DSGVO.

Sofern die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligungserklärung erfolgt (Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO bzw. Art. 9 Abs. 2 lit a), haben Sie die Möglichkeit, diese jederzeit zu **widerrufen**, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Sie haben das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu **beschweren** (gemäß Art. 77 DSGVO und § 24 DSG), wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO oder gegen das Grundrecht auf Datenschutz gemäß § 1 DSG verstößt – zuständig ist in Österreich die Datenschutzbehörde:

Österreichische Datenschutzbehörde

Postanschrift: Barichgasse 40-42, 1030 Wien, Österreich

Telefonnummer: +43 1 52 152-0

E-Mail-Adresse: [**dsb@dsb.gv.at**](mailto:dsb@dsb.gv.at)

Website: www.dsb.gv.at

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung

- (1) für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen erforderlich ist,
- (2) aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten oder
- (3) mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Allerdings dürfen diese Entscheidungen nicht auf besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO beruhen, sofern nicht Art. 9 Abs. 2 lit. a oder g DSGVO gilt und angemessene Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen getroffen wurden.

Hinsichtlich der in (1) und (3) genannten Fälle trifft der Verantwortliche angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

XII. Änderungen:

Diese Datenschutzerklärung wurde im November 2025 aktualisiert. Wir behalten uns das Recht vor, die Erklärung von Zeit zu Zeit zu ändern, falls sich Änderungen bei der Datenverarbeitung ergeben. Im Falle einer Aktualisierung der Datenschutzerklärung informieren wir Sie auf geeignete Weise, z. B. über eine Benachrichtigung, die bei der Anmeldung in Ihrem Konto angezeigt wird, oder auf eine andere Weise, falls diese geeigneter ist (z. B. per E-Mail) (Art. 12, 13 DSGVO).